



Liebe Abonnent*innen des ZeKK-Newsletters, liebe ZeKK-Mitglieder,

im Folgenden möchten wir Sie und Euch wie üblich über aktuelle Neuigkeiten und kommende Veranstaltungen informieren:

 **ZeKK live - 45 Minuten mit ...**

ZeKK
L I V E

Das angekündigte ZeKK-Live Interview mit Dina El-Omari findet nicht wie geplant im Juni, sondern im Oktober statt - wir freuen uns darauf!

Der nächste Interviewtermin wird wieder am 03. Juli 2024 stattfinden. Dann wird Journalistin, Redakteurin und Autorin Hadija Haruna-Oelker vom Hessischen Rundfunk zu Gast sein.



Anthropologie der Digitalisierung – interreligiöse Podiumsdiskussion

Im Sommersemester veranstaltet das Paderborner Institut für Islamische Theologie (PIIT) zusammen mit dem Institut für Katholische Theologie (Professur für Systematische Theologie) und dem Zentrum für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften (ZeKK) eine gemeinsame Ringvorlesung.

Die Termine finden je mittwochs zwischen 18.00-20.00 Uhr in O1 statt und werden auch gestreamt.

Im Rahmen der Ringvorlesung wird am diesem **Mittwoch, den 05.06.2024, eine interreligiöse Podiumsdiskussion im Liborianum** stattfinden.



Als Vortragende sind Dr. Anne Weber (Forschungsinstitut für Philosophie Hannover), Prof. Dr. Benedikt Göcke (Ruhr-Universität Bochum), Prof. Dr. Idris Nassery (Universität Paderborn) und Rabbiner Dovid Gernetz (Kahal Adass Jisroel Berlin) anwesend, um verschiedene Perspektiven bezüglich der künstlichen Intelligenzen darzulegen. Moderiert wird die Diskussion durch Rainer Fromme (Dekanat Paderborn).

[Weitere Informationen](#)



Lesung mit Senthuran Varatharajah

Am 11. Juni um 18:30 Uhr liest Senthuran Varatharajah aus seinem Debütroman "Vor der Zunahme der Zeichen".

Der junge Theologe, Philosoph und Schriftsteller schreibt über Herkunft und Ankunft, über Erinnern und Vergessen und über die Brüche in Biografien. Anschließend wird er darüber ins Gespräch mit Yael Attia, Mitarbeiterin am ZeKK im Bereich der Jüdischen Studien, gehen.

Ort:

Theologische Fakultät Paderborn
Kamp 6 | 33098 Paderborn
Hörsaal 2

Die Veranstalter*innen vom ZeKK und dem Möhler-Institut laden im Anschluss zu einem Empfang für alle angemeldeten Gäste ein. Wir bitten um Anmeldung bis zum 04. Juni per Mail an zekk@upb.de.

[Weitere Informationen](#)



Workshop „Inklusion und Islamische Theologie/ Religionspädagogik“

Am 13. Juni veranstaltet das Paderborner Institut für Islamische Theologie in Zusammenarbeit mit dem ZeKK einen Workshop zum Thema "Inklusion und Islamische Theologie/ Religionspädagogik". Der Workshop beginnt um 14:00 Uhr mit einem Fachvortrag von Prof. Dr. Oliver Reis (Institut für Katholische Theologie) unter dem Titel "Inklusion zwischen Bildungspolitik und Unterricht - eine Perspektive aus der katholischen Religionspädagogik". Anschließend wird Jun.-Prof. Dr. Kamcili-Yildiz (Paderborner Institut für Islamische Theologie) Impulse aus der islamischen Religionspädagogik geben.

Der komplette Ablauf ist dem Plakat im Anhang entnehmbar.

Für die Teilnahme am Workshop ist eine Anmeldung per Mail an yasemin.bas@upb.de erforderlich.



Antrittsvorlesungen des Instituts für Evangelische Theologie

Am 14. Juni finden um 14:15 Uhr im Hörsaal C1 der Universität Paderborn Antrittsvorlesungen von Seiten des Instituts für Evangelische Theologie statt.

Vertreten sind Prof. Dr. Claudia D. Bergmann mit ihrem Vortrag „Hinein in neue Räume: Gedanken zur Bedeutung der Frage in der Bibel“, PD Dr. Hans-Christoph Goßmann mit dem Vortrag „Antisemitismusprävention als theologische Herausforderung“ und PD Dr. Mathias Kissel mit seinem Vortrag zum Thema „Individualität und Heiligung. Jüdische Inspiration für Lesungen im christlichen Gottesdienst“. Die Vorlesungen werden in Kooperation mit dem Interreligiösen Fachschaftrats Theologien musikalisch untermalt.

Eine Anmeldung zum Empfang ab 18:00 Uhr in der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG) ist per Mail an karina.kuppe@upb.de möglich. Weitere Informationen sind dem Plakat im Anhang entnehmbar.



Ringvorlesung: Dynamik der Rechtskulturen: Islamische und Jüdische Rechtstraditionen im Gespräch

Im Sommersemester veranstaltet das Seminar für Jüdische Studien zusammen mit dem Paderborner Institut für Islamische Theologie, dem ZeKK und der Gesellschaft für Jüdisch-Christliche Zusammenarbeit Paderborn e.V. eine vierteilige interdisziplinäre Ringvorlesung.

Die nächsten Termine:

18.06.2024 | Prof. Dr. Liliana Ruth Feierstein (Humboldt-Universität zu Berlin): „Diaspora und Gesetz“

09.07.2024 | Dr. Hakki Arslan (Universität Münster): „Responen der Rechtsgelehrsamkeit im Vergleich“

Alle Vorträge finden von 16:00 – 18:00 Uhr im Raum Q1 203 in der Universität Paderborn statt.

[Weitere Informationen](#)



Paderborner Friedensvorträge

Im Juni folgt der zweite Vortrag im Rahmen der stadttöffentlichen Reihe "Paderborner Friedensvorträge". Dieses Mal wird Rabbinerin Elisa Klapheck einen Vortrag mit dem Titel "Ein wichtiges Stück Europa: Politische Theologie aus dem Judentum" halten.

Wann? - 19. Juni 2024, 18.30 Uhr, Einlass ab 18:15 Uhr

Wo? - Historisches Rathaus Paderborn

Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Empfang eingeladen. Die Anmeldung ist noch bis zum 10. Juni möglich.

[Weitere Infos](#)



Kalligraphie-Workshop mit Hannin Hamidi

Am 27. Juni 2024 findet von 18:00-20:00 Uhr ein Kalligraphie-Workshop von Hannin Hamidi (@artbyhanin) statt.

Die Anmeldung ist bis zum 13. Juni per Mail an yasemin.bas@upb.de möglich. Eine Teilnahmezusage wird entsprechend der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Bei voller Ausschöpfung des Kontingents ist eine Eintragung auf die Warteliste ist möglich.

Detaillierte Informationen zum Workshop erhalten Sie in der E-Mail zur Anmeldebestätigung.



Lesung mit Ronya Othmann

Am Dienstag, den 02. Juli um 18:30 Uhr liest Ronya Othman aus ihrem Roman "Vierundsiebzig".

Ronya Othmann, als Tochter einer deutschen Mutter und eines kurdisch-êzîdischen Vaters, schreibt Lyrik, Prosa und Essays und arbeitet als Journalistin. Für ihr Schreiben wurde sie viele Male ausgezeichnet. Ein Auszug aus Vierundsiebzig, ihrem zweiten Roman, hat 2019 den Publikumspreis des Ingeborg-Bachmann-Wettbewerbs erhalten. Moderiert wird die Veranstaltung von Michael Hofmann (Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft).

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 27. Juni per Mail an zekk@upb.de oder über diesen [Anmeldelink](#).

[Weitere Informationen](#)

Rückblicke:

Das PIIT zu Gast in Wien

Am 16. Mai 2024 referierte Jun.-Prof. Dr. Naciye Kamcili-Yildiz an der KPH Wien-Krems zu Fragen der islamischen Religionslehrkräftebildung. Am 22.05.2024 waren neben ihr Prof. Dr. Muna Tatari und Jun.-Prof. Dr. Idris Nassery zu einem Austausch über den Religionsunterricht mit den Mitarbeitenden der islamischen Theologie an der KPH Wien-Krems eingeladen. Den Abschluss der Wien-Reise bildete ein Workshop an der Universität Wien zur Komparativen Theologie und Ihre Chancen und Herausforderungen für die islamische Theologie.



BloKK

Das ZeKK-Team betreibt einen Blog, der sich mit aktuellen Ereignissen in Religion und Kultur beschäftigt. Wöchentlich am Freitag werden neue Beiträge eingestellt.

Letzte Beiträge:

1. [PD Dr. Johannes Grössl: Chancen neuer Technologien für ein spirituelles und gelungenes Leben – zum Auftakt der Ringvorlesung „Anthropologie der Digitalisierung“](#) (31. Mai)
2. [Nadia Saad: Exploring Religious Culpability: Understanding Responsibility in Faith](#) (17. Mai)
3. [Prof. Dr. Johannes Süßmann: Religion und Freiheit](#) (10. Mai)
4. [PD Dr. Hans-Christoph Goßmann: Gedanken zu Frieden aus christlicher Perspektive](#) (03. Mai)

[Hier](#) lassen sich alle bisher veröffentlichten Beiträge lesen!

Aktuelle Veranstaltungen des CTSI Bonn:

 **Vortrag "What Multifaith Spaces Tell Us About Religion in Europe" von Dr. Vahid Sohrabifar am 10.06.2024**

Is life meaningful or is it simply chasing after the wind? The old question has received different answers. In this talk, I will begin with an overview of the responses to the question and explore the meaningful and absurdist viewpoints. Next, I try to show how the question has changed through the ages and we are facing the question in the immanent frame. Finally, I present my proposal for dealing with the question. I believe we should see the meaning of life as the narrative of life. In this approach, faith has a crucial role.

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

 **Annemarie Schimmel-Lectures an der Universität Bonn**

"Der Ort des Judentums in der Gegenwart" lautet das Thema der diesjährigen Annemarie-Schimmel-Lectures an der Universität Bonn. Am Dienstag, 18. Juni 2024, um 17:00 Uhr im Bonner Münster macht Charlotte Elisheva Fonrobert, Professorin für

Jüdische Studien und Religionswissenschaften an der Stanford University, den Auftakt. In der öffentlichen Veranstaltung präsentiert sie ihre aktuelle Forschung zum Verhältnis von Diaspora und Nachbarschaft im Judentum. Im Anschluss kommt die Antisemitismusbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen, Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, mit der Wissenschaftlerin ins Gespräch.

Termine:

Dienstag, 18. Juni 2024, Einlass ab 16:30 Uhr, Beginn 17:00 Uhr mit anschließendem Empfang (Bonner Münster)

Jüdische Diaspora als Jüdische Heimat in der Fremde

Orainab Mashayekhi und Alon Wallach begleiten die Vorlesung mit interreligiöser Musik

[Link zur Anmeldung](#)

Dienstag, 25. Juni 2024, 17:00 Uhr (Festsaal der Universität Bonn)

Jüdische Nachbarschaften: Über die Figur der Nachbar*in

(keine Anmeldung erforderlich)

Dienstag, 2. Juli 2024, 17 Uhr (Festsaal der Universität Bonn)

Jüdische Konstellationen der Grenze zwischen Absonderung und Öffnung

(keine Anmeldung erforderlich)

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).



Scriptural Reasoning - Texte zum Sommer

Am 20. Juni findet ab 14:30 Uhr ein [Scriptural Reasoning](#) mit liturgischen Texten des Sommers im Room of One statt.

[Mehr Informationen](#).



Vortrag "Speaks For Itself: Reconsidering the Public Role of Theology" von Ryszard Bobrowicz am 27.06.2024

With waning levels of religious affiliation in Europe, even in countries like Poland that, until recently, were considered counterexamples to secularisation, many may fear that academic theology is heading toward a full-blown crisis. In this lecture, I will argue to the contrary—that the current situation may offer an opportunity for theology, and not necessarily in the way proposed by the so-called Benedictine Option. Taking the reflections of public theology as a starting point, and building on cases from areas such as law, migration, medicine, and innovation, I will argue that theology has a lot to offer to the modern world—provided that we find ways of speaking to the public that does not take Christianity for granted.

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Herzliche Grüße und einen guten Wochenstart wünscht
Ihr und Euer



ZeKK

*Zentrum für Komparative Theologie
und Kulturwissenschaften*

P.S. Gerne können öffentliche Veranstaltungen, Konferenzen, Ringvorlesungen etc. von allen ZeKK-Mitgliedern über den Newsletter aufgenommen werden - einfach eine Mail an zekk@upb.de senden! Der Newsletter lebt von den Beiträgen seiner Mitglieder.

Folgen Sie uns auch gerne auf Facebook, Instagram, Twitter oder YouTube!



Um den Newsletter nicht mehr zu erhalten, bitte eine Mail mit dem Betreff "Abmeldung Newsletter" an [zekk\[at\]upb\[dot\]de](mailto:zekk[at]upb[dot]de) senden.

Wie können ZeKK-bezogene Veranstaltungen über den Newsletter beworben werden? - Bitte ebenfalls melden unter [zekk\[at\]upb\[dot\]de](mailto:zekk[at]upb[dot]de). Wir freuen uns auch jederzeit über Feedback!

Anhänge:

Plakat Ringvorlesung Anthropologie.jpg	2MB
Podium_Anthropologie.jpg	2MB
Lesung Varantharajah.jpg	274KB
Inklusionsworkshop.jpg	173KB
Antrittsvorlesungen.png	833KB
Rechtstraditionen_im_Gespräch_SoSe24.jpg	332KB
Lesung Othman.pdf	142KB